Samstag, 13. Februar 2016
10.00 - 13.30 Uhr
(ca. 13.30 Uhr Mittagsbuffet)

Veranstaltungsort

Erbacher Hof
Grebenstraße 24-26
55116 Mainz

Tagungsleitung

Marita Ellenbürger
wissenschaftliche Mitarbeiterin
der Konrad-Adenauer-Stiftung
Mobil: 0170 - 4 59 60 61

Konrad Adenauer Stiftung

Konrad-Adenauer-Stiftung
Politisches Bildungsforum
Rheinland-Pfalz

Weißliliengasse 5
55116 Mainz

Telefon: 06131 / 20 16 93 0
Telefax: 06131 / 20 16 93 9
Mobil: 0170 / 4 59 60 61

E-Mail: kas-rp@kas.de
Internet: www.kas.de/rp

Anmeldung

Anmeldungen bitte unbedingt schriftlich auf beiliegender Antwortkarte, per Fax oder Mail. Sie erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Tagungsbeitrag

€ 18,-/ Schüler u. Studenten € 10,-

(inkl. Kaffee, Tee, Kuchen u. Wasser am Vormittag und Mittagsbüffet, Wasser und Wein um 13.30 Uhr)

www.kas.de/rp

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Das Politische Bildungsforum Rheinland-Pfalz auf YouTube:

Politischer Salon

Politischer Salon zu Ehren von

Dr. h.c. Johannes Gerster

anlässlich seines
75. Geburtstages

Einwanderung und Identität

Samstag, 13. Februar 2016
10.00 - 13.30 Uhr

Erbacher Hof, Ketteler-Saal,
Grebenstr. 24-26, Mainz

Konrad Adenauer Stiftung

Politischer Salon 13. Februar 2016

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Konrad-Adenauer-Stiftung!

Unseren ersten Politischen Salon in diesem Jahr 2016 widmen wir dem Zeitzeugen, Politiker und Freund Dr. h.c. Johannes Gerster anlässlich seines 75. Geburtstages.

Wir kennen und schätzen ihn als hoch engagierten, offenen, aber auch unangepassten Menschen, als einen wahren Zoon politikon und politischen Gestalter, der sich immer für andere und das Miteinander der Kulturen einsetzt, stets den politischen Rück- und Ausblick wagt und in vielerlei Funktionen erlebt hat, wie Politik gemacht und wie Geschichte geschrieben wird. Feierlichkeiten ohne Nahrung für den Geist würden ihm nicht zusagen und seinem Lebenswerk nicht gerecht werden. Deshalb begehen wir sein Jubiläum mit einer hochkarätig besetzten Podiumsrunde, für die wir herausragende Persönlichkeiten gewinnen konnten. Im Zuge einer massenhaften Einwanderung fragen wir uns, wie sich unsere Identität verändert und wo wir uns selbst in einer veränderten Gesellschaft verorten. Vor dem Hintergrund ähnlicher historischer Entwicklungen fragen wir uns, wie wir heute die Zuwanderung anderer Kulturen gestalten können und was unsere Gesellschaft in Zukunft leisten muss.

Zur Person: Dr. h.c. Johannes Gerster, geboren 1941, fast 22 Jahre Mitglied des Deutschen Bundestages, bevor er von 1997 bis 2006 die Konrad-Adenauer-Stiftung in Jerusalem leitete. Er war Innenpolitiker, Nahostexperte und ist Autor. Er war Zeitzeuge verschiedener Wendepunkte der deutschen Politik, so zum Beispiel der Fall der Mauer in Europa und die deutsche Wiedervereinigung.

Auf Ihr Kommen freut sich

Karl-Heinz B. van Lier
Landesbeauftragter für Rheinland-Pfalz
Leiter des Landesbüros Mainz

Einwanderung und Identität

Einführungsvortrag

„Völkerwanderungen in der Geschichte"

Prof. Dr. Alexander Demandt
Historiker für alte Geschichte

Statements

Einwanderung aus anderen Kulturen

Düzen Tekkal
Journalistin, Fernsehreporterin und Filmemacherin

Einwanderung heute – aus deutscher Sicht

Dr. h.c. Johannes Gerster
Innenpolitiker und Nahostexperte

Kommentar

Prof. Dr. Michael Stürmer
Historiker für Mittlere und Neuere Geschichte

Diskussion

Moderator: **Sven Felix Kellerhoff**
Leitender Redakteur für Zeit- und Kulturgeschichte, Die Welt

Rathkes musikalische Randbemerkungen von und mit Dr. Winfried Rathke